Middleware – Cloud Computing – Übung MapReduce: Übersicht & Ablauf Wintersemester 2020/21 Michael Eischer, Laura Lawniczak, Tobias Distler Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Lehrstuhl Informatik 4 (Verteilte Systeme und Betriebssysteme) www4.cs.fau.de





MapReduce

Einführung und Grundlagen

Überblick

MapReduce

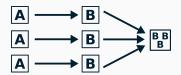
Einführung und Grundlagen

Ablauf eines MapReduce-Jobs

Aufgaben des Frameworks

MapReduce Einführung

- Programmiermodell zur Strukturierung von Programmen für parallele, verteilte Ausführung
- Map und Reduce ursprünglich Bausteine aus funktionalen Programmiersprachen (z. B. LISP)
 - Map: Abbildung eines Eingabeelements auf ein Ausgabeelement
 - Reduce: Zusammenfassung mehrerer gleichartiger Eingaben zu einer einzelnen Ausgabe
- Formulierung zu lösender Aufgaben in MapReduce
 - Aufteilen in (potentiell mehrere) Map- und Reduce-Schritte
 - Implementierung der Map- und Reduce-Methoden (Entwickler)
 - Parallelisierung und Verteilung (MapReduce-Framework)



1

MapReduce Einführung

- "MapReduce: Simplified data processing on large clusters" (OSDI'04)
- Ursprüngliche Implementierung von Google nicht öffentlich
- Zahlreiche Open-Source-Implementierungen (z. B. **Apache Hadoop**, Disco, MR4C)
 - → Ermöglicht Verarbeitung riesiger Datenmengen
 - → Vereinfachung der Anwendungsentwicklung

Jeffrey Dean and Sanjay Ghemawat

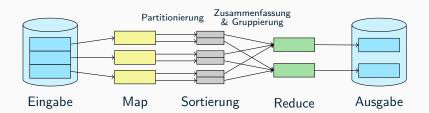
MapReduce: Simplified data processing on large clusters

(OSDI '04), pages 137-150, 2004.

Ablauf von MapReduce

Hadoop-Framework (Komponenten)

■ Übersicht: Ablauf eines MapReduce-Durchlaufs



MapReduce

HDFS

■ Darstellung der Daten in Form von Schlüssel-Wert-Paaren

Literatur

Proceedings of the 6th Conference on Operating Systems Design and Implementation

MapReduce

Ablauf eines MapReduce-Jobs

Ablauf von MapReduce

Map-Phase

Ablauf von MapReduce

Mapper-Schnittstelle

Partitionierung

- Abbildung in der Map-Phase
 - Parallele Verarbeitung verschiedener Teilbereiche der Eingabedaten
 - Eingabedaten in Form von Schlüssel-Wert-Paaren
 - Abbildung auf variable Anzahl von neuen Schlüssel-Wert-Paaren
- Beispiel: Zählen von Wörtern



■ Schnittstelle **Mapper** in Apache Hadoop

```
public class Mapper<KEYIN, VALUEIN, KEYOUT, VALUEOUT> {
   void map(KEYIN key, VALUEIN value, Context context) {
      context.write((KEYOUT) key, (VALUEOUT) value);
   }
}
```

- Festlegen von Datentypen mittels "Generics"
- Parameter:
 - key: Schlüssel, z. B. Zeilennummer
 - value: Wert, z. B. Inhalt der Zeile
 - context: Ausführungskontext, enthält write()-Methode zur Ausgabe von Schlüssel-Wert-Paaren

Ablauf von MapReduce Context Ablauf von MapReduce

- Jeder Mapper referenziert einen Context
- Context verwaltet die Ein- und Ausgabe des Mappers
 - Stellt Reader zum Lesen von Schlüssel-Wert-Paare aus Eingabe des Mappers bereit
 - Sammelt und bereitet Schlüssel-Wert-Paare für die Ausgabe des Mappers vor (z.B. Partitionierung)
- Datenfluss im Mapper:
 - 1. Reader liest nächstes Schlüssel-Wert-Paar aus Eingabe
 - 2. Schlüssel-Wert-Paar wird an map-Funktion übergeben
 - 3. map-Funktion übergibt Context das Ergebnis
 - 4. Context schreibt Ergebnis in die Ausgabe

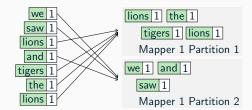
Mapper map(k,v,c) vrite Context Ausgabe

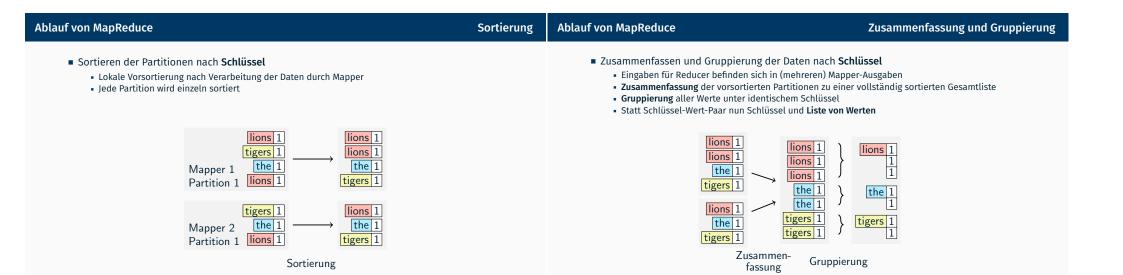
Context-Parameter in map

Der Parameter context in map zeigt auf das selbe Objekt, dass der Mapper intern verwendet. Diese Trennung erlaubt eine komfortablere Implementierung der map-Funktion.

- Zuordnung der Mapper-Ausgabe zu späterem Reducer
 Gleiche Schlüssel müssen zu gleichem Reducer
 - Eingaben der einzelnen Reducer sind unabhängig → parallelisierbar
- Schnittstelle **Partitioner** in Apache Hadoop

```
public class Partitioner<KEY, VALUE> {
  int getPartition(KEY key, VALUE value, int numPartitions) {
    return (key.hashCode() & Integer.MAX_VALUE) % numPartitions;
    }
}
```





Ablauf von MapReduce Ablauf von MapReduce Reduce-Phase Reducer-Schnittstelle ■ Zusammenführen von Daten in der Reduce-Phase ■ Schnittstelle **Reducer** in Apache Hadoop: • Eingabe in Form von Schlüssel und allen zugehörigen Werten aus Mapper • Parallele Verarbeitung verschiedener Teilbereiche von Schlüsseln public class Reducer<KEYIN, VALUEIN, KEYOUT, VALUEOUT> { void reduce(KEYIN key, Iterable<VALUEIN> values, Context context) { Abbildung auf variable Anzahl von neuen Schlüssel-Wert-Paaren for(VALUEIN value : values) { context.write((KEYOUT) key, (VALUEOUT) value); lions 3 Parameter: • key: Schlüssel aus Sortierungsphase the 1 the 2 • values: Liste von Werten, welche zu dem Schlüssel gruppiert wurden • context: Ausführungskontext, enthält write()-Methode zur Ausgabe von Schlüssel-Wert-Paaren tigers 1 1 1 tigers 3 Reduce

MapReduce

Aufgaben des Frameworks

Aufgaben des Frameworks

- Generelle **Steuerung** der MapReduce-Abläufe
 - Scheduling einzelner (Teil-)Aufgaben
 - Einhaltung der Reihenfolge bei Abhängigkeiten
 - Zwischenspeicherung der Daten
- Implementiert grundsätzliche **Algorithmen** (z. B. Sortierung)
- Bereitstellen von **Schnittstellen** zur Anpassung von
 - Dateneingabe (Deserialisierung)

 - MapperPartitionierung
 - Sortierung/Gruppierung
 - Reducer
 - Datenausgabe (Serialisierung)